



10.12.2024

CHIC!

Schwerpunkt ST3AM - New Work

INHALT

IM PORTRAIT: Flexible Unternehmen mit flexiblen Arbeitsplätzen - was Firmen dazu bewegt, anstelle eigener Firmenräume Arbeitsplätze in den neuen ST3AM-Arbeitswelten der WISTA anzumieten.

INTERVIEW: Roland Sillmann, Geschäftsführer der WISTA Management GmbH erläutert, warum die WISTA verstärkt in flexibel nutzbare ST3AM-Arbeitswelten investiert.

CHIC!-PINBOARD: Aktuelle NEWS und TERMINE

EDITORIAL

Notebook, Smartphone und möglichst ein ergonomischer Arbeitsplatz - für viele Berufe braucht es nicht mehr. In IT- und Beratungsunternehmen werden Homeoffice, mobiles Arbeiten oder Remote-Work zur Regel. Für sie lohnt es sich kaum noch, Büroarbeitsplätze für alle ihre Beschäftigten vorzuhalten. Tatsächlich liegt das Reduzieren von Büroflächen im Trend. Was das für einen Standortbetreiber wie die WISTA Management GmbH bedeutet, bringt WISTA-Geschäftsführer Roland Sillmann im aktuellen CHIC!-Interview auf den Punkt: „Wir müssen anbieten, was Firmen unter den veränderten Vorzeichen wirklich benötigen und unser Angebot an die Nachfrage anpassen. Wenn Dein bisheriges Produkt manchen oder allen deiner Kunden nicht mehr schmeckt, dann kannibalisiere es selbst - sonst macht es ein anderer“. ST3AM heißt die Antwort: hochflexible, hervorragend ausgestattete und sehr einladende Arbeitswelten. Im CHIC ziehen erste Unternehmen ST3AM einem eigenen Firmensitz vor. Zwei von ihnen lernen Sie auf den folgenden Seiten kennen.

Viel Spaß dabei!

Tobias Kirschnick
Matthieu Voss

IM PORTRAIT



WISTA-ST3AM: Inspirierende Arbeitswelten-on-Demand

ST3AM-Mieter schätzen die räumliche und finanzielle Flexibilität der Angebote

In Zeiten von Homeoffice und Remote-Work sind Unternehmen nicht mehr zwingend auf eigene Firmenräume angewiesen. Erst recht, wenn Ihre Beschäftigten beratend...

[Weiterlesen](#)

INTERVIEW



Wir stellen die Bedürfnisse der Menschen in unterschiedlichen Arbeitsphasen in den Mittelpunkt

WISTA-Geschäftsführer Roland Sillmann über das Konzept und den Impact der neuen ST3AM-Arbeitswelten

Die Digitalisierung verändert das Arbeiten. Die Pandemie hat den Trend zum Homeoffice verstärkt und Webmeetings sowie digitale Plattformen im Arbeitsalltag...

[Weiterlesen](#)



FIT FÜR DEN ARBEITSALLTAG?

Entdecke jetzt die kostenfreien Angebote des Gesundheitsnetzwerks Adlershof

→ adlershof.de/gesund

PINBOARD

// STUDIE ZU HOMEOFFICE UND BÜROIMMOBILIEN

Das Münchener ifo Institut - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V. und die Immobilienberatung Colliers gehen in mehreren Studien den Auswirkungen auf den Grund, den der Trend zu Homeoffice und hybridem Arbeiten auf den Büroimmobilienmarkt hat.

In Kürze zusammengefasst: „Die Homeoffice-Quote unter Beschäftigten in Deutschland liegt heute bei durchschnittlich 25 Prozent und wird auf diesem Niveau bleiben“. Im IT-Bereich und in Beratungen liegt die Quote oft über 50 Prozent. Dadurch werde die Nachfrage nach Büroflächen in den Top-7-Städten des deutschen Büroimmobilienmarktes bis 2023 um zwölf Prozent zurückgehen. Insgesamt prognostizieren die Studien, dass 60 Prozent aller Büroimmobilien in Deutschland vom Homeoffice-Effekt betroffen sein werden und Unternehmen ihre Flächen darin im Schnitt um ein Fünftel reduzieren werden. Schon 6,2 Prozent haben dies bereits getan, weitere 8,3 Prozent planen es.

Kreative Neuorganisation der Flächen ist gefragt: Desk Sharing schafft Raum für Ruhe- und Kommunikationszonen, flexible Arbeitswelten und Wohnungen. Fazit: Durch eine umsichtige strategische Planung könnte die Um- und Nachnutzung städtische Bedarfe wie Wohnen, Gewerbe oder Freizeit decken - und so zur nachhaltigen Stadtentwicklung und einem schonenden Umgang mit Ressourcen beitragen.

Die Studie und ihre Folgestudie gibt es hier zum Download:

- <https://www.colliers.de/homeoffice-studie/>
- <https://www.colliers.de/homeoffice-und-bueroimmobilien/>

// PODCAST „WEISS DER ADLER. ZUKUNFT MADE IN ADLERSHOF“

Wer ihn noch nicht kennt, hat schon achtzehn spannende Folgen verpasst. Aber das Gute an gut gemachten Podcasts ist, dass das nichts macht. Denn sie sind jederzeit nachhörbar und zeitlos. Das lässt sich von „Weiß der Adler. Zukunft Made in Adlershof“ mit Fug und Recht behaupten: Die Podcasts drehen sich um kickende Roboter zum RoboCup, den Wert

von Inklusion und Diversität in der Wissenschaft bis hin zu den Untiefen der Quantenforschung oder zum Portrait der „Lasercity Berlin“. Und so seltsam es klingt: Hörenswerte Einblicke in die flexiblen Arbeitswelten ST3AM und die Überlegungen und Konzepte dahinter liefert der Podcast ebenfalls. Wer hören möchte, was der Adler weiß, ist hier richtig:

- [FluxFM](#)
- [Spotify](#)

// DEEP TECH IN BERLIN

Im November hat Berlin eine Reihe spannender Deep Tech Events zu bieten. Darunter die TÜV AI Conference 2024 am 14. November, das AI Forum 2024 vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), dem TÜV-Verband und dem Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut (Fraunhofer HHI) am 15. November oder auch die MPI (Masterplan Industriestadt Berlin) Konferenz mit Schwerpunkt KI in der Produktion sowie deren Integration im unternehmerischen Alltag.

Infos und Links zu allen November-Events: <https://www.berlin.de/deeptech/events/>

Charlottenburger Innovations-Centrum in Social Media



Sollten Sie kein Interesse mehr am Erhalt unseres Newsletters haben, können Sie sich hier vom Verteiler abmelden.

Impressum

WISTA Management GmbH | Rudower Chaussee 17 | 12489 Berlin

Tel. +49 30 6392-2247 | pr@wista.de

Geschäftsführer: Roland Sillmann | Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Handelsregister: HRB 40362 | Umsatzsteuer-ID: DE 137202280

www.wista.de/impressum

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.wista.de/datenschutz